



1 Landmannalaugar © Mag. Günter Grüner 2 isländisches Mädchen © Ragnar Th. Sigurðsson

Faszinierendes Island

- + Kjölur-Hochlanddurchquerung
- + Vulkanlandschaft Landmannalaugar
- + Kurzwanderungen

Island ist ein Land der Kontraste - die Küsten sind großteils grünes Weideland, zum Teil von mächtigen Fjorden durchzogen, im Süden von schier endlosen schwarzen Sandern durchsetzt. Im Gegensatz dazu ist das Hochland rau und ungezähmt, mit gewaltigen Gebirgen, eindrucksvollen Vulkanlandschaften, majestätischen Gletschern und ungebändigten Gletscherflüssen. Lernen Sie beide Seiten der Insel aus Feuer und Eis kennen!



1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík. Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Hraunfossar - Akureyri. Am Vormittag erkunden wir das historische Zentrum Islands - den Nationalpark Þingvellir, wo im Jahr 930 das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Kurzer Spaziergang durch die Almannagjá (Allmännerschucht) - seit 2004 zählt Þingvellir aus historischer und geologischer (Plattentektonik) Sicht zum UNESCO-Welterbe. Über die Hochlandpiste Kaldidalur fahren wir zu den bezaubernden Wasserfällen Hraunfossar. Entlang des Hrótafjörður (mit kurzem Stopp beim Grábrók-Krater) erreichen wir die fruchtbaren, grünen Hochtäler Nordislands. In rascher Fahrt gelangen wir an den Eyjafjörður nach Akureyri, der größten Stadt im Norden. Möglichkeit zu einem Spaziergang durch die „Hauptstadt des Nordens“.

3. Tag: Ausflug zum Goðafoss, Dettifoss und zu den Naturwundern des Mývatn, Teil des „Diamond Circle“. Heute unternehmen wir einen abwechslungsreichen Tagesausflug Richtung Osten zum Goðafoss, einem der schönsten Wasserfälle Nordislands, und weiter an den fantastischen Mývatn. Hier finden sich einmalige Naturwunder wie die Pseudokrater von Skútustaðir oder die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, einem erstarrten Lavasee, den wir bei einer Kurzwanderung erkunden. Im Osten des Mývatn besuchen wir eines der aktivsten vulkanischen Gebiete Islands - die bizarr bunten

Solfatarenfelder von Námaskarð und die Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Leirhnjúkur-Spalte (kurze Wanderung, ca. 1,5 - 2 Std.), wo man sich wie in des „Teufels Küche“ fühlt. Ein letzter Abstecher führt zum Dettifoss, Europas mächtigstem Wasserfall! Am Abend Rückkehr nach Akureyri.

4. Tag: Akureyri - Hochlandpiste Kjölur mit Thermalgebieten Hveravellir und Kerlingarfjöll - Gullfoss/„Goldener Wasserfall“ - Geysir - Gullfoss/Flúðir. Heute starten wir schon früh unseren Tag und fahren in den Skagafjörður-Distrikt: Beim Blöndulón lassen wir das grüne Weideland hinter uns - vor uns liegt Richtung Süden die Kjölur Hochlandpiste mit ihren rauen, lebensfeindlichen, aber auch grandiosen Sand-, Kies- und Lavawüsten zwischen den schier endlosen Gletschermassen des Hofsjökull und des Langjökull. Etwa auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet von Hveravellir zu einem Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermallandschaft ein. Noch etwas eindrucksvoller wird es bei den Kerlingarfjöll am Rande des Gletschers Hofsjökull - wir fahren zum faszinierenden „Tal der 1000 Quellen“ und unternehmen eine kurze Wanderung (ca. 1,5 Std., Wanderstöcke empfohlen) in dieser bizarren Rhyolith-Landschaft. Am Süden der Kjölur Piste stürzt das Wasser der Hvítá über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht und bildet den Gullfoss, den „Goldenen Wasserfall“. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten heißes Wasser bis zu 20m hoch empor.

5. Tag: Gullfoss/Flúðir - Landmannalaugar - Eldgjá - Kirkjubæjarklaustur. Am Morgen Fahrt entlang des Þjórsá-Tals und über eine abwechslungsreiche Piste - den Fjallabaksvegur - in die Landmannalaugar, eine farbenprächtige Urweltlandschaft aus Liparitbergen. Bei einer Kurzwanderung (ca. 2 - 3 Std.) in dieser einzigartigen Region erleben wir Canyons und Obsidianlavafelder, Fumarolen und weite Talkessel mit Wollgraswiesen und genießen die Aussicht auf die grandiose Bergwelt. Am Nachmittag folgen wir der abenteuerlichen Piste weiter durch Fluss- und Bachläufe in die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte der Erde. Durch die weiten, mittlerweile moosbedeckten Lavaflächen der Eldhraun, dem größten Lavastrom, der je in historischer Zeit (1783) geflossen ist, erreichen wir am Abend das Hotel in Kirkjubæjarklaustur.

6. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark - Eissee Jökulsárlón. Fahrt durch die riesigen schwarzen Sanderflächen des Skeiðarársandur an den Fuß des Vatnajökull, mit 8.100 qkm Europas größter Gletscher, rings um den sich Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm erstreckt. Am fantastischen Eissee Jökulsárlón Möglichkeit zu einer Bootsfahrt (Amphibienfahrzeug fak. € 50,- Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich). In Skaftafell wartet schließlich noch eine Wanderung zum Svartifoss, einem kleinen, von Basaltsäulen umrahmten Wasserfall. Bei gutem Wetter öffnet sich der Blick auf



1 Námaskarð, Mývatn © Christian Schwartz 2 Seljalandsfoss © NIKON - stock.adobe.com 3 Vatnajökull © Mag. Günter Grüner

Islands höchsten Berg, den Hvannadalshnúkur (2110 m).

7. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Freilichtmuseum Skógar - Reykjavík. Fahrt über den Mýrdalsandur nach Vík, wo wir dem schwarzen Strand Reynisfjara einen Besuch abstatten. Den herrlichen Blick auf die der Küste vorgelagerten Felsen Reynisdranga sowie auf die Basaltsäulenküste sollte man nicht versäumen. Die Südspitze Islands besticht auch durch die bizarren Felsformationen des Kap Dyrhólaey, durch den 60 m hohen, mächtigen Wasserfall Skógafoss sowie durch das interessante Volkskundemuseum Skógar, das in mehreren historischen Gebäuden zahlreiche Artefakte zur Kulturgeschichte Islands zeigt. Wir besuchen den schönen Seljalandsfoss und kehren durch die fruchtbaren Weidegebiete Südislands nach Reykjavík zurück.

8. Tag: Rückflug Frankfurt/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík. Bei Flug nach Frankfurt und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Linienbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug (Rückflug auch am nächsten Tag möglich - Nacht im Airporthotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 91). Bei Rückflug nach Wien und München unternehmen wir am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörninn, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit für fakultative Ausflüge (Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon, Reittouren bzw. Buchung vor Ort: Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw.). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

9. Tag: Keflavík - München/Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz. Kurz nach Mitternacht Rückflug nach München oder Wien, Ankunft am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz.



StudienErlebnisreise mit Flug, Geländebus/Kleinbus, * und ****Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIFI
09.07. - 16./17.07.2024	Dr. Anna Maria Maul	
23.07. - 30./31.07.2024	Dr. Anna Maria Maul	

Flug ab Wien	€ 3.790,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 3.900,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.920,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 3.990,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 3.840,-
EZ-Zuschlag	€ 945,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. mit Icelandair von München, Frankfurt oder Zürich (Buchungsklasse T) nonstop nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt mit einem isländischen, geländegängigen Bus/Kleinbus
- 2 Nächte im ****Hotel, 5 Nächte in guten ***Hotels/Country-Hotels (isländische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (6 x 3-gängiges Abendessen u. 7 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 8. Tag morgens
- Eintritt: Freilichtmuseum Skógar
- 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 175,- ab Deutschland/Schweiz)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum)
Akureyri	***Hotel „Edda plus“ bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri“ (beide Stadtzentrum) bzw. ***Hotel „Hálönd“ (5 km außerhalb)
Gullfoss	***Hotel „Gullfoss“ (ca. 3,5 km vom Gullfoss)
Kirkjubæjarklaustur	***Hotel „Klaustur“ (Ortszentrum) bzw.
Kálfafell	***„Fosshotel Nupar“ (nahe Kálfafell)

HINWEIS: Kombination mit „Islands Westforde“ 16.07. – 23.07.2024

- möglich = Große Island Reise mit Hochlanddurchquerung

Preis im DZ ab/bis Wien: € 7.190,-

Einbettzimmerzuschlag mit Flug ab Wien: € 1.890,-

